



Digikeijs DR 5000 mit iTrain

Exposee

Kleine Betriebsanleitung zur Zentrale und fahren mit iTrain

Josef Fischer
moba@cc-design.at

Inhaltsverzeichnis

DIE DR 5000	2
Anschlüsse	3
Fahren über USB.....	5
Fahren über WiFi	6
WiFi in iTrain	7
Fahren über Lan.....	8
LAN in iTrain.....	9
ext88N Rückmelder mit iTrain	10
XN + FB BUS XpressNet	10
CV – Werte Programmieren und auslesen mit der DR 5000.....	11
DR 5000 Control Eigenschaften	12
DR 5000 über Webinterface auf Lan einstellen.....	13
Kontaktinformationen	14

DIE DR 5000

Die Firma Digikeijs aus den Niederlanden vertreibt eine Zentrale die für alle Spuren geeignet ist.

Protokol: DCC

Fahrstufen: 14/28/128

Power: 3 amps

Connections:

LocoNet B® (a maximum of 128 modules with 16 inputs / 600mA / RailCom® LocoNet T®

((a maximum of 128 modules with 16 inputs / 600mA / RailCom®)

XpressNet® (maximaal 30 MultiMause / 600mA)

B-Bus® (a maximum of 4 boosters)

R-Bus® (a maximum of 10 modules with 16 inputs)

S88-N (a maximum of 16 modules with 16 inputs)

RS-Bus® (a maximum of 32 modules with 16 inputs)

Programiergleis (simultaneous driving and programming possible)

Verbindungen zum PC über

USB (LocoNet® and XpressNet-USB 3.6)

LAN (100 Mbit) (Lenz-LAN 3.6 and LocoNet LBServer)

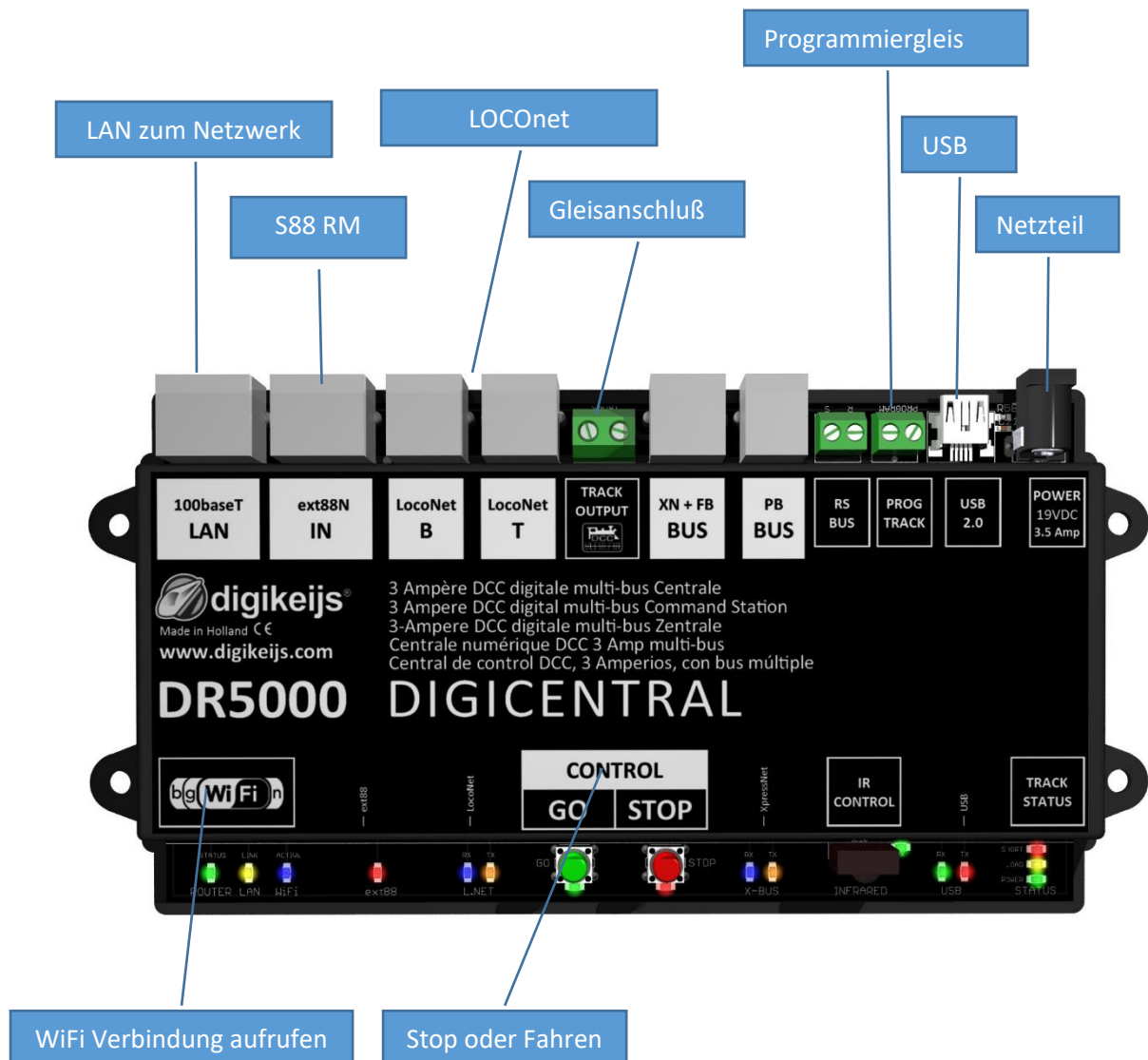
Wi-Fi (Lenz-LAN 3.6 and LocoNet-LBServer)

Infrared receiver (compatible with Uhlenbrock® and Piko®)

Zum Einrichten der Zentrale am PC sollte man die Treiber und Software von der Webseite laden und installieren.

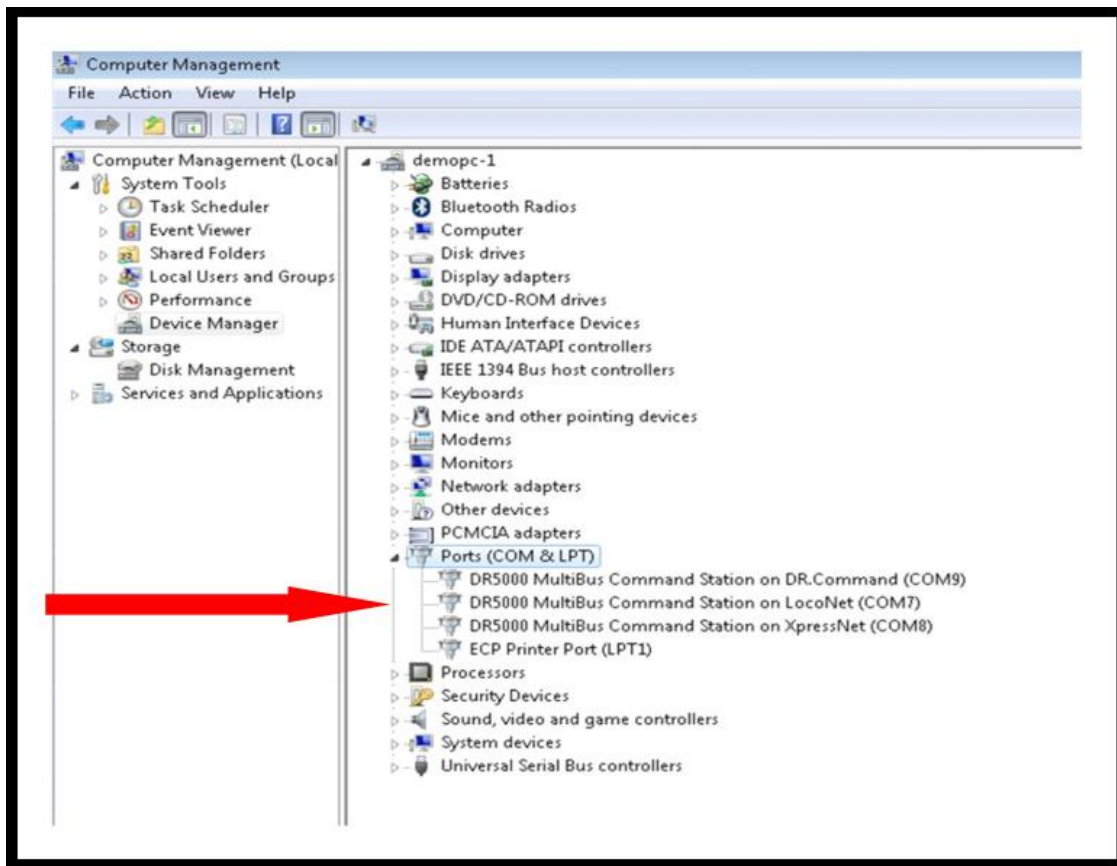
Software und Treiber: <http://www.digikeijs.com/dr5000>

Anschlüsse



Um die Zentrale dann einzurichten sollte man das Programm aufrufen und eine Verbindung über USB herstellen.

Falls es nicht gelingen sollte schauen Sie in den Gerätemanager bei Windows ob diese dort auch eingetragen ist.

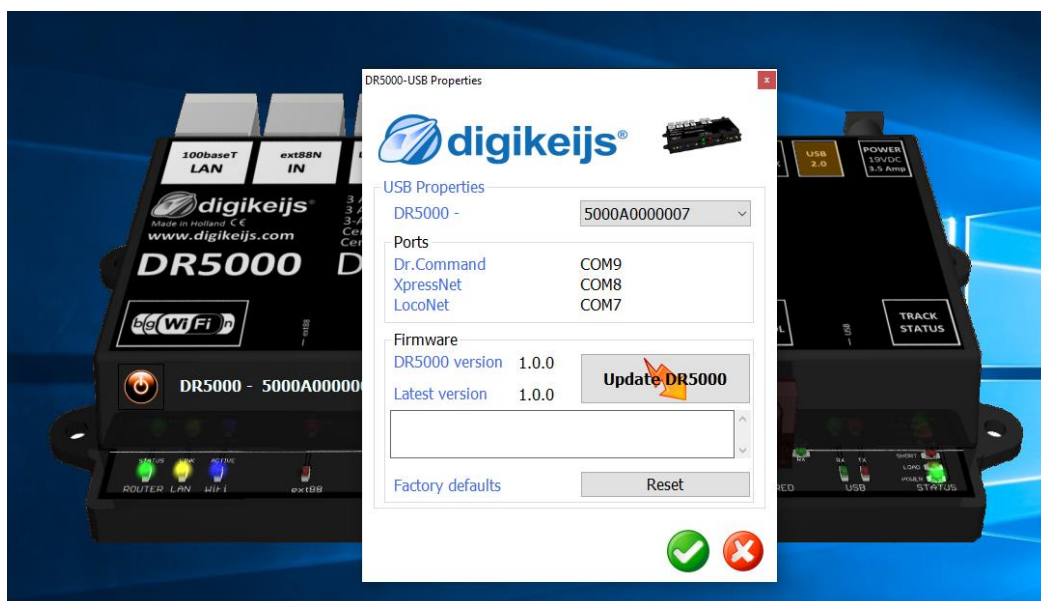


COM7 ist für LocoNet.

COM8 ist für XpressNet.

COM9 ist die Kommunikation zur Zentralensoftware.

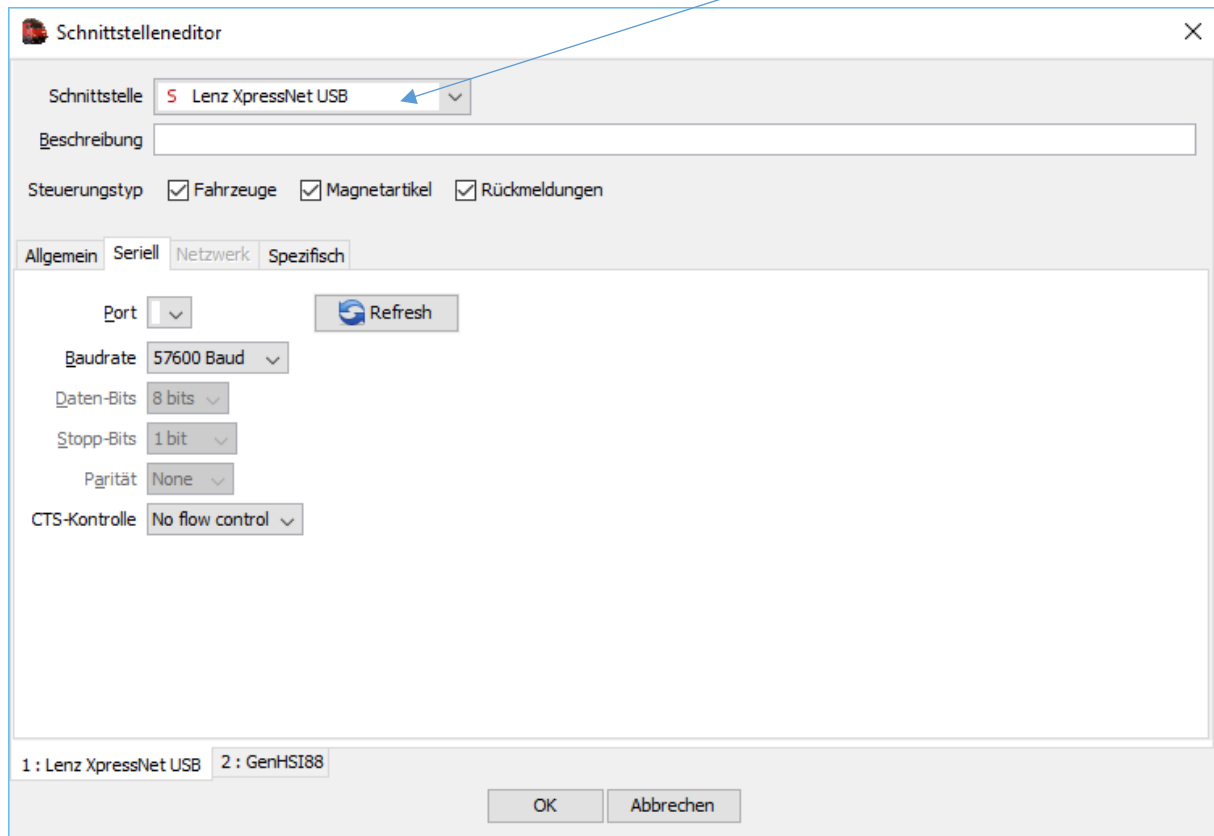
Gleich nach dem Starten der Software kann man die Zentral nach Updates suchen lassen (Internetverbindung muss vorhanden sein).



Fahren über USB

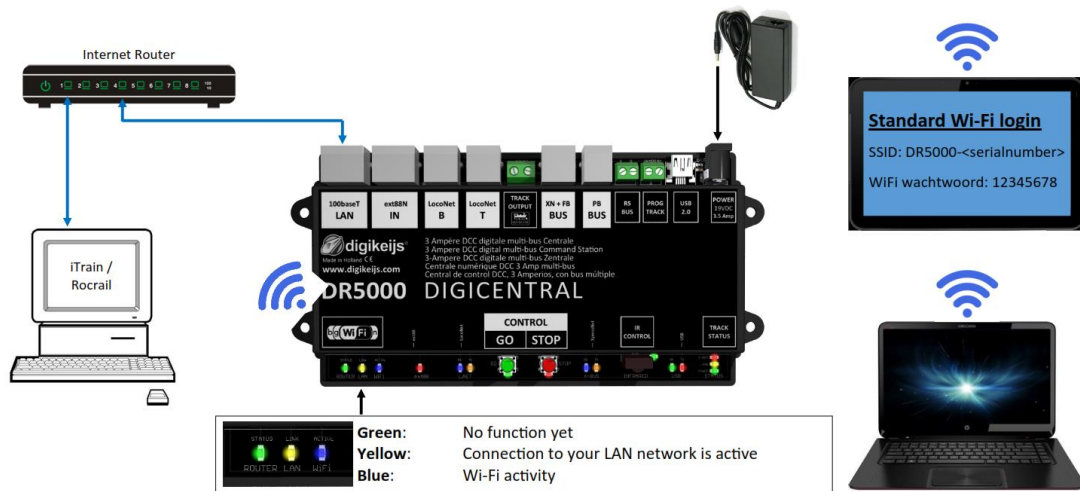
Mit der USB Schnittstelle kann man Einstellungen über die Zentralensoftware machen und auch fahren ohne eine Modellbahnsoftware zu benutzen. Genauso kann ich ich hier die CV-Werte programmieren der Lokdecoder (Aber Achtung, setzt Kenntnisse dieser voraus).

Praktischer ist es mit einer Modellbahn Software wie iTrain zu fahren. Die Verbindung zu iTrain über USB wird über Bearbeiten/Schnittstelle gemacht. Dabei ist die Schnittstelle Lenz XpressNet USB zu wählen. (da ich über S88 Melder fahre) Bei Port wird Com 8 bzw Port 8 eingestellt. Wer über Loconet fährt kann über LocoNet Server fahren. (Wahrscheinlich Version 4.x.x)



Die Zentralensoftware muss zum Betrieb mit iTrain nicht laufen. Rufen Sie iTrain auf und die Verbindung zur Zentrale wird automatisch hergestellt.

Fahren über WiFi



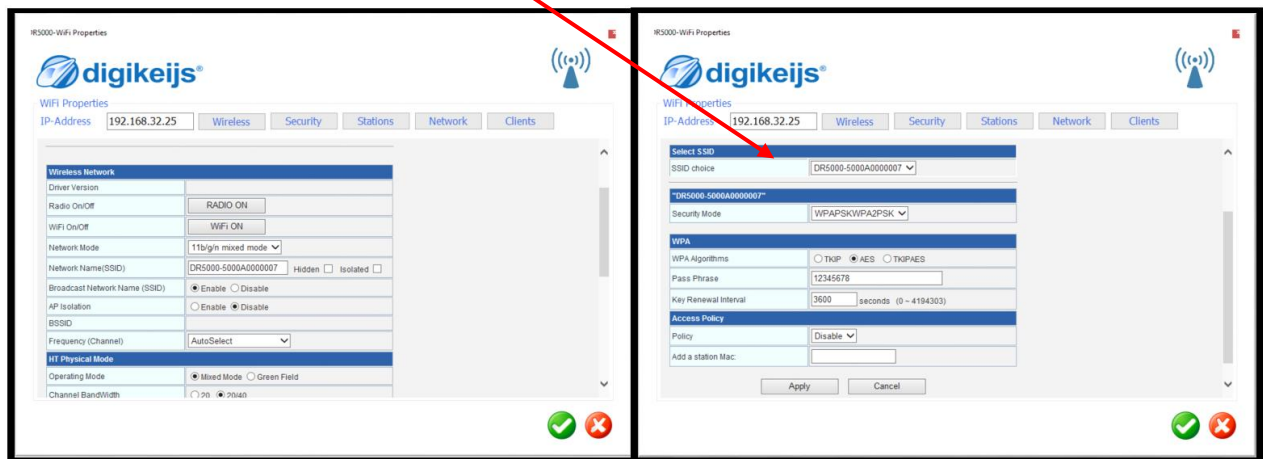
Verbinden Sie über WiFi ihr Laptop oder Tablet ganz einfach. Die DR5000 verbindet sich automatisch mit diesen Geräten sobald diese WiFi Funktion auf den Geräten aktiviert ist.

Der Zugang ist über:

Standard Wi-Fi login

SSID: DR5000-<serialnumber>

WiFi Passwort: 12345678



Über WiFi fahren ist praktisch für s Kontrollieren von Bahnabschnitten da kein Kabel zum Verbinden notwendig ist. Man braucht auch nicht vor der Zentrale sitzen oder stehen.

WiFi in iTrain

In iTrain geben Sie die IP-Adresse ein, den Port auf 5.550 und können sich dann verbinden über WiFi mit der Zentrale. Hier wählen Sie das Protokoll Lenz XpressNet IP/Lan.

Schnittstelleneditor

Schnittstelle: N Lenz XpressNet IP/LAN

Beschreibung:

Steuerungstyp: ☒ Fahrzeuge ☒ Magnetartikel ☒ Rückmeldungen

Allgemein | Seriell | Netzwerk | Spezifisch

IP-Adresse: 192.168.32.25

Port: 5.550

Timeout: 2.000 ms

1 : ZF5 | 2 : Lenz XpressNet IP/LAN

OK Abbrechen

Es braucht **KEIN EIGENES NETZWERK** aufgebaut werden, da dieses von der DR 5000 gemacht wird.

Fahren über Lan

Verbinden Sie die Zentrale mit PC/Laptop mit einem Netzwerkabel



DR5000-LAN Properties

digikeijs®

LAN Properties

IP-Address 192.168.32.25 WAN Routing Settings Mode Status

Wide Area Network (WAN) Settings

You may choose different connection type suitable for your environment. Besides, you may also configure parameters according to the selected connection type.

WAN Connection Type: DHCP (Auto config) ▼

DHCP Mode

Hostname (optional) DR5000-5000A0000007

MAC Clone

Enabled Disable ▼

Apply Cancel

Protocol XpressNet LAN ▼

✓ ✗

Wählen Sie beim Protokoll XPressNet Lan aus!

LAN in iTrain

Hier wählen Sie auch das Protokoll Lenz XpressNet IP/Lan aus und geben die IP-Adresse ein sowie den Port 5.550.

Interface wijzigen

Interface: N Lenz XpressNet IP/LAN

Omschrijving:

Besturing van: ☒ Voertuigen ☒ Magneetartikelen ☒ Terugmelders

Algemeen Serieel **Netwerk** Specifiek

IP-adres: 192.168.32.25

Poort: 5.550

Timeout: 2.000 ms

1 : Lenz XpressNet IP/LAN

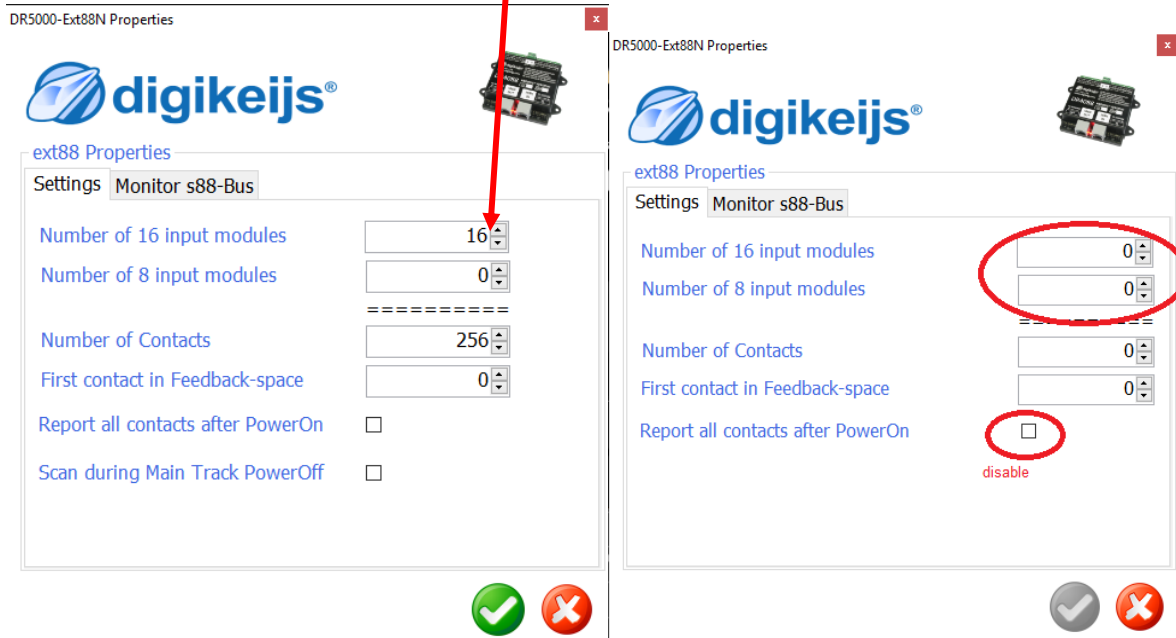
OK Annuleer

Schon können Sie sich verbinden!

ext88N Rückmelder mit iTrain

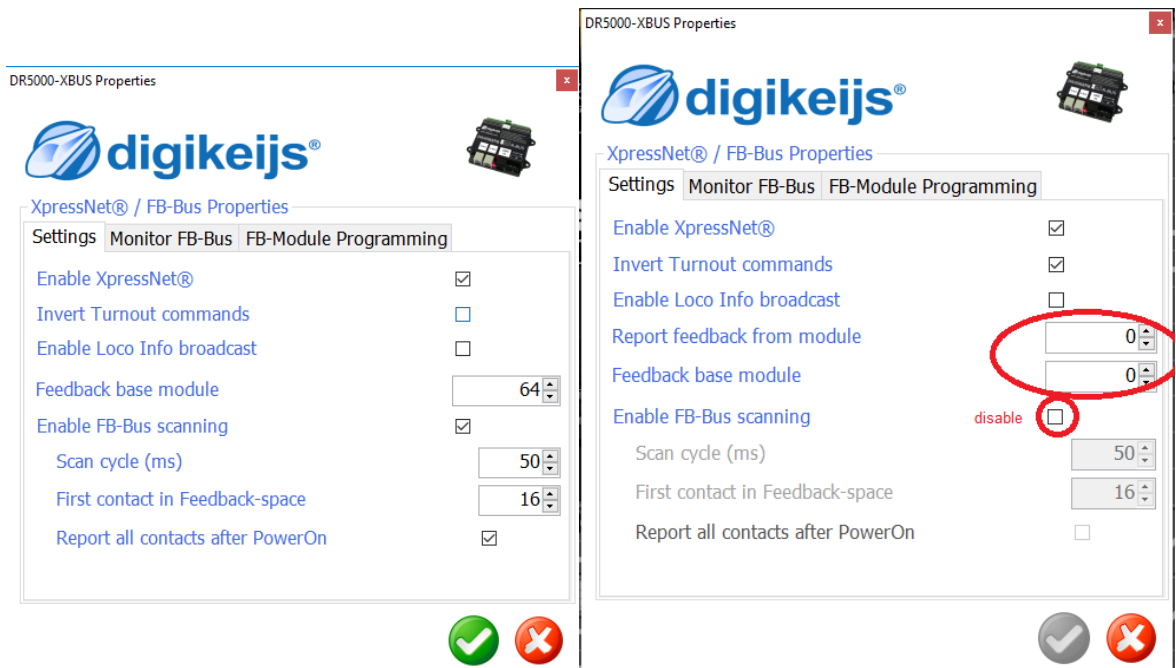
Wenn Sie mit iTrain fahren stellen Sie hier alle Werte auf 0!

Dann stimmt die Anzeige der Rückmelder in iTrain und beginnen bei 1. Wenn Sie das nicht machen beginnt die RM-Anzeige bei der Nr. 513



XN + FB BUS XpressNet

Hier verfahren Sie genauso wie oben beschrieben.



CV – Werte Programmieren und auslesen mit der DR 5000

Mit der DR 5000 können Sie direkt CV Werte auslesen und ändern. Auf dem Programmiergleis oder auf der Platte selbst. Wobei das Programmiergleis zu empfehlen ist, zu schnell übersieht man etwas und es wird etwas Anderes verstellt.

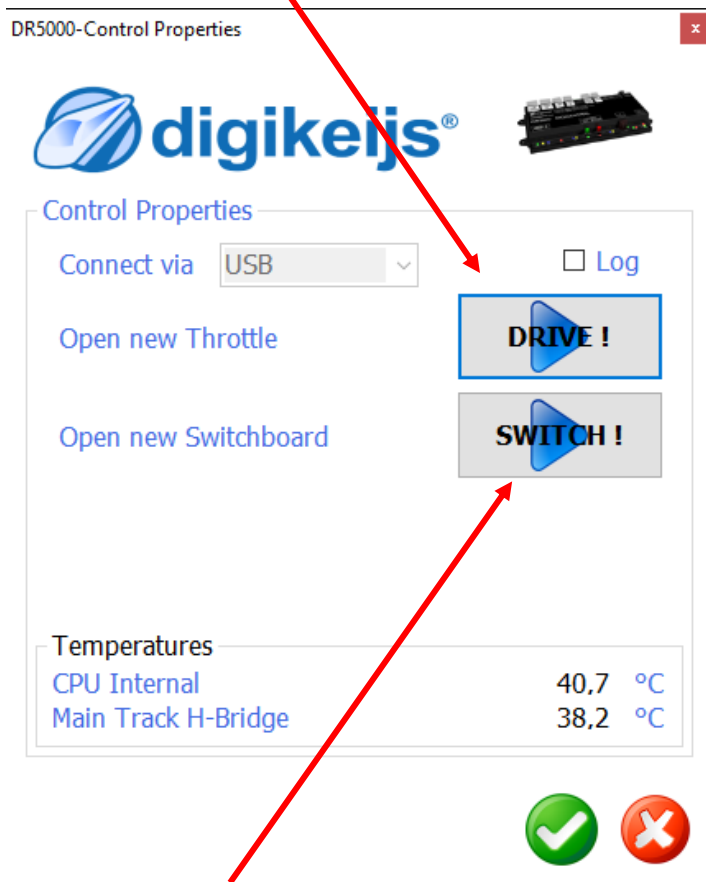
The screenshot shows the 'CV Programming' window in the digikeijs software. The window has tabs for 'CV Programming', 'Test Drive', and 'Settings'. Under 'CV Programming', there are sections for 'Mode' (Service selected, POM unselected), 'Address' (set to 3), 'CV Number' (set to 1), and 'CV Value' (set to 0). Below these are checkboxes for bits 7 through 0. Annotations with arrows point to various elements: 'Lokadresse eingeben' points to the Address field; 'CV Wert lesen' points to the CV Number field; 'CV Wert schreiben' points to the CV Value field; 'CV der verändert werden soll' points to the bit checkboxes; and 'Neuer Wert der geschrieben werden soll' points to the CV Value field. At the bottom, there are green and red checkmark icons.

Und man kann es auch gleich testen wie die Lok läuft mit den neuen Werten. Lokadresse eingeben und Go drücken, dann kann man mit den Pfeiltasten die Richtung auswählen und mit der Maus oder Finger hier die Geschwindigkeit regeln.

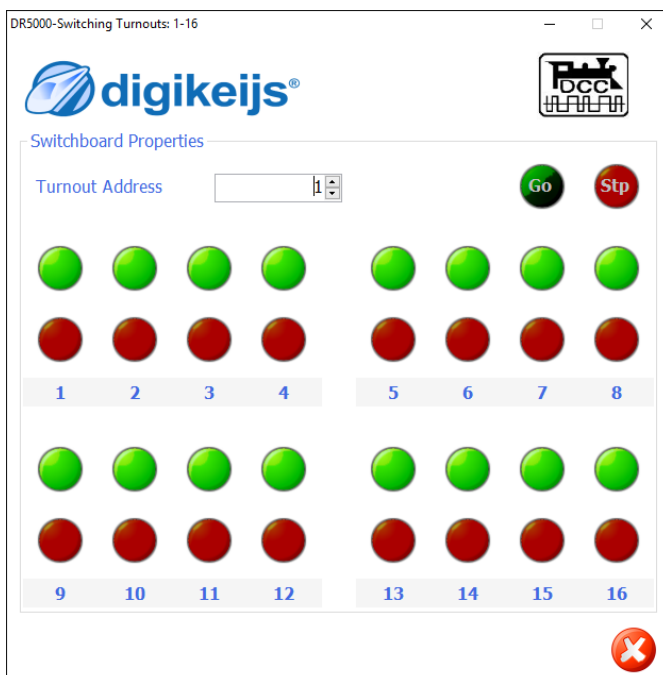
The screenshot shows the 'Test Drive' window in the digikeijs software. It features a 'Loco Address' field set to 3 and a 'Dispatch' button. There are 'Go' (green) and 'Stp' (red) buttons, along with a lightbulb icon. A large digital display shows '000'. Below the display is a speed control slider. To the right is a grid of function keys labeled F1 through F28. At the bottom, there are navigation buttons (left, right, stop) and green and red checkmark icons.

DR 5000 Control Eigenschaften

Fahren mit der Zentrale



Natürlich kann man auch die Weichen richtig stellen über die Zentrale.



DR 5000 über Webinterface auf Lan einstellen

Aufruf der Web-Konfiguration im Browser: "192.168.xxx.yyy" (z.B. 192.168.1.123), IP-Adresse wie oben beschrieben auslesen

Benutzer (User): admin

Password: admin

English

HLK-RM04

- Serial2Net Settings
- Advance Settings
- Serial2Net UART 2 Settings
- Administration

HLK-RM04 Serial2Net Settings

NetMode: **WIFI(CLIENT)-SERIAL**

SSID:

Encrypt Type: **WPA2 AES** lokale Sicherheitseinstellung

Password:

IP Type: **DHCP**

	Current	Updated
Serial Configure:	115200,8,n,1	<input type="text" value="115200,8,n,1"/>
Serial Framing Lenth:	64	<input type="text" value="64"/>
Serial Framing Timeout:	10 milliseconds	<input type="text" value="10"/> milliseconds (< 256, 0 for no timeout)
Network Mode:	client	Client
Remote Server Domain/IP:	192.168.11.245	<input type="text" value="192.168.11.245"/> unrelevant
Locale/Remote Port Number:	8080	<input type="text" value="8080"/>
Network Protocol:	tcp	TCP
Network Timeout:	0 seconds	<input type="text" value="0"/> seconds (< 256, 0 for no timeout)

Die lokale Sicherheitseinstellung entsprechend der eigenen Einstellung anpassen.

Empfehlenswert ist eine DHCP-Adressreservierung im WLAN-Router per MAC-Adresse.

Die Konfiguration der DR5000 ist per WLAN nicht möglich, nur per USB.

Kontaktinformationen

Berros
Gjalt de Jongstraat 23
9204 LH Drachten
Niederlande

E-Mail: itrain@berros.eu

Website: <http://berros.eu/itrain>

Tutorials, Videos und Gleispläne:

Josef Fischer
Paracelsushof 7/2
A-4840 Vöcklabruck

E-Mail: moba@cc-design.at

Webseite: <http://www.cc-design.at/moba> & <http://www.cc-design.at/n-bahn>